

Adelige auszuwandern und bemühten sich, die Länder, deren Gastfreundschaft sie genossen, zum Kriege gegen Frankreich und zur Wiederstellung der alten Zustände dajelbst zu treiben. Um den Gemalthaten der Landbevölkerung gegen den Adel ein Ende zu machen, beschloß die Nationalversammlung in einer Sitzung, die sich vom 4. bis in den 5. August hinzog, auf den Antrag eines Adelligen, daß sämtliche Privilegien der Aristokratie aufgehoben sein sollten. Dem Beispiele des Adels folgte der Klerus, indem er auf alle Zehnten verzichtete, und die Abgeordneten des Bürgerstandes, indem sie in die Aufhebung aller Zünfte und aller städtischen und provinziellen Vorrechte willigten. Nachdem so das Gebäude des mittelalterlichen Feudalstaates zertrümmert war, ging die Nationalversammlung daran, einen neuen Staat an seine Stelle zu setzen. An die Spitze der Verfassung wurden die sog. Menschenrechte gestellt, denen zufolge alle Menschen frei und gleich für alle auswärtigen Verträge nötig sein sollte. — Während dieser Thätigkeit der Nationalversammlung in Versailles trat in Paris Brotmangel ein. Als Ludwig den Offizieren eines eben in Versailles angekommenen Regimentes ein Bankett gab, bei dem diese vom Wein erhitzt in unklugen Toasten und Liedern den König ihrer unbedingten Ergebenheit versicherten, steigerte das Gerücht diese Vorgänge dahin, als plane der letztere einen Anschlag gegen die Hauptstadt oder die Nationalversammlung. Deshalb rotteten sich am 5. Oktober große Massen meist beschäftigungslosen Gesindels in Paris zusammen, zogen mit Piken und Flinten bewaffnet in lärmendem Aufmarsch nach Versailles und forderten, daß der König nach der Hauptstadt übersiedle. Ludwig fuhr mit den Seinen unter dem Geleite des rohen Hausens nach Paris, wo in aller Eile die Tuilerien zur Aufnahme des Hofes hergerichtet wurden. Dem König folgte bald auch die Nationalversammlung, für die man eine Reitschule in der Nähe der Tuilerien als Sitzungslokal einrichtete.

Wie die Nationalversammlung noch in Versailles das Königtum

Emigration.

Abkaffung  
der Privilegien.

Die Menschen-  
rechte.

Konstitutionelle  
Monarchie.

II. Aufrüstung  
in Paris.

Zug nach  
Versailles.  
Der König  
nach Paris.